

Freitagswanderung auf dem Gürbetaler Höhenweg

Freitag 16. Januar 2026 (Text/Fotos: Barbara B.)

Die erste Freitagswanderung des neuen Jahres unter der Leitung von Bernhard B. startet in Kühlewil. Zwölf Wanderfreudige des TKW stärken sich im Restaurant des Alters- und Pflegeheims Kühlewil mit Kaffee und Gipfeli bevor sie zur Winterwanderung entlang dem Gürbetaler Höhenweg aufbrechen. Im gleissenden Sonnenschein und umgeben vom Leuchten der weiss verzuckerten Matten gedenken wir in einer stillen Minute vor dem Abmarsch zweier langjähriger Mitglieder, die unlängst verstorben sind. Entlang weiss überzuckerter Felder und schattiger Waldränder geht es in Richtung Süden – der Zielort heisst sinnigerweise Gschneit.



Der Gürbetaler Höhenweg bietet nicht nur Alpenpanorama und Weitblicke hinunter in Gürbe- und Aaretal,, sondern überrascht auch mit Anblicken historischer Bauernhauskultur am Wegesrand. Unterwegs begegnen wir immer wieder den stattlichen Zeugen des früheren bäuerlichen Lebens. In Fallenbach beeindruckt der Hof Fallenbach aus dem Jahr 1760 mit mächtiger Ründe und zierlichen Schnitzereien. Nach knapp dreistündiger Wanderzeit erreichen wir das Restaurant von Gschneit nahe Oberbütschel. Hier erfrischen wir uns bevor wir den Bus für die Heimkehr besteigen.

Danker Bernhard für die Planung und Leitung der wunderschönen Winterwanderung entlang dem Längenberg bei strahlendem Wetter.

